

Das Van-de-Velde-Jahr 2013 an der Bauhaus-Universität Weimar

© Klassik Stiftung Weimar, Foto: Louis Held



2013 feiert die Bauhaus-Universität Weimar einen ihrer einflussreichsten Köpfe - Henry van de Velde. Seine Weimarer Zeit von 1902 bis 1917 gilt als die produktivste Phase, hier verwirklichte er eine Fülle von öffentlichen und privaten Gebäuden, Innenausstattungen und Möbelentwürfen. 1902 gründete der »Alleskünstler« in Weimar sein Kunstgewerbliches Seminar und errichtete von 1904 bis 1911 zwei seiner wichtigsten architektonischen Werke - die Kunstschule und die Kunstgewerbeschule. Heute zählen das Gebäudeensemble, in denen die Fakultäten Gestaltung und Architektur der Bauhaus-Universität Weimar untergebracht sind, zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Den 150. Geburtstag von Henry van de Velde nimmt die Bauhaus-Universität Weimar zum Anlass, gemeinsam mit der »Impulsregion Erfurt Weimar Jena« das umfangreiche Werk des belgischen Architekten und Designers zu würdigen. Die Angebote laden ein, sich dem Vordenker des Bauhauses an Originalschauplätzen zu nähern. Einen Überblick über alle Veranstaltungen der »Impulsregion Erfurt Weimar Jena« im Van-de-Velde-Jahr 2013 finden Sie unter www.vandavelde2013.de.

Van de Velde in Weimar

Es war Zeit für einen »neuen Stil«. Die staubigen Säulen und Ornamente des Historismus hatten ihren Dienst getan. Traditionsgläubige Architekten und Ausstatter hinkten der Dynamik ihrer Zeit hinterher. Henry van de Velde rüttelte mit aller Kraft an den veralteten Fundamenten seiner Gilde und »machte«. Als Initiator und stärkster Verfechter des »neuen Stils« setzte er markante Zeichen und hinterließ eindrucksvolle Spuren. Elegante Formen, Materialität, Farbe und Konstruktion im Einklang - ein Anfang zum Aufbruch in die Moderne.

Zur Person Henry van de Velde - Das Leben eines Alleskünstlers

Von der Malerei über die bildende Kunst zum Design und der Architektur: Ein Blick auf die Biografie des Alleskünstlers zeigt nicht nur sein vielseitiges Talent, sondern auch seine besondere Verbindung zur Bauhaus-Universität Weimar.

Ursprünglich studierte Henry van de Velde (1863-1957) Malerei in Paris und Antwerpen. Sein Interesse am Kunstgewerbe ließ aber nicht lange auf sich warten: Aus einer Sinnkrise heraus wandte er sich mit Ende 20 der Kunst und Architektur zu. Im Laufe der Jahre feierte er europaweit immer mehr architektonische Erfolge.

1902 wurde Henry van de Velde nach Weimar berufen, um dort ein kunstgewerbliches Seminar zu errichten. Das waren die Anfänge der Großherzoglichen Kunstgewerbeschule, die schließlich 1907 von Van de Velde gegründet wurde. Hier lehrte er nicht nur das kunstgewerbliche Handwerk, sondern war auch selbst als Architekt aktiv: Van de Velde plante und errichtete das Gebäude der Kunstschule Weimar und den berühmten Van-de-Velde-Bau, damals die Kunstgewerbeschule. Weitere beeindruckende Weimarer Bauten sind außerdem sein Wohnhaus »Hohe Pappeln« (1907/08), die Villa Dürckheim (1912/13) und Henneberg (1913/14).

Nach dieser wichtigen Schaffenszeit verließ Henry van de Velde Weimar und lehrte und arbeitete als Architekt vor allem im Europäischen Ausland, in Belgien, der Niederlande und der Schweiz. Zahlreiche private und öffentliche Aufträge in unterschiedlichsten Bereichen, der Bau eines bedeutenden Museums, die Beteiligung an wichtigen internationalen Weltausstellungen sowie Architektur-Professuren an renommierten Universitäten machen ihn bis heute zu einem der vielseitigsten Künstler des Jugendstils.

Veranstaltungen im Van-de-Velde-Jahr 2013

Henry van de Velde (1863-1957)

23. Januar 2013

Thementag der Bauhaus-Universität Weimar und des Deutschen Kulturforums östliches Europa zum Auftakt des Henry-van-de-Velde-Jahrs 2013

Audimax der Bauhaus-Universität Weimar

18.30 Uhr

Steubenstr. 6/8

99423 Weimar

Ausstellung »Der Architekt Henry van de Velde«

29. März bis 12. Mai 2013

Bauhaus-Universität Weimar

Geschwister-Scholl-Straße 8

99423 Weimar

Montag-Sonntag 10 bis 18 Uhr

Eintritt frei

12. Internationales Bauhaus-Kolloquium Weimar 2013

4. April bis 7. April 2012

Henry Van de Velde und die Idee des Gesamtkunstwerkes zum 150. Geburtstag

Henry van de Veldes

Fassadenprojektionsfestival Genius Loci

9. August bis 11. August 2013

Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar

Geschwister-Scholl-Straße 8

99423 Weimar

Van-de-Velde-Spaziergang

Ab September 2011 jeden Samstag 11 Uhr sowie auf Anfrage unter:

Bauhaus.Atelier | Info Shop Café

im Innenhof des Hauptgebäudes

Geschwister-Scholl-Straße 6a

99423 Weimar

Tel.: +49 (0) 36 43/58 30 00

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10 – 16 Uhr